



BERLIN – Die European Association for Osseointegration (EAO) und die Deutsche Gesellschaft für Implantologie (DGI) veranstalten den gemeinsamen Kongress vom 28. bis 30. September 2023 in Berlin. An dieser hochkarätigen Veranstaltung mit renommierten Referenten werden mehr als 5.000 implantologisch tätige Kollegen aus der ganzen Welt teilnehmen.

Die Tagung steht unter dem Motto „Berlin reloaded“, was die Absage der ursprünglich für 2020 geplanten Konferenz aufgrund der Pandemie widerspiegelt. Drei Jahre später ist die Welt wieder auf den Beinen und die Teilnehmer erwartet ein spannendes neues Programm. Die Veranstaltung bietet viele Gelegenheiten zum



BERLIN 2023 RELOADED
30th EAO annual scientific meeting
37th DGI annual congress

28-30 September 2023

Chair: Henning Schliephake
Co-chair: Florian Beuer
Invited country: Türkiye
congress.eao.org

Networking und zum Austausch der neuesten Nachrichten und Forschungsergebnisse über innovative Technologien und Behandlungsstrategien.

Wie lassen sich vorhersagbare und stabile ästhetische Ergebnisse im Frontzahnbereich erzielen? Worauf kommt es an, damit Versorgungen im Seitenzahnbereich langfristig stabil bleiben? Antworten haben die Fachleute zu vielen Aspekten, von Alveolar Ridge Preservation über Sofortimplantation und Sinuslift bis zur Weichgewebeaugmentation.

Neue Erkenntnisse über die Periimplantitis, etwa über immunologische Prozesse und den Einfluss des Mikrobioms, stehen sowohl bei der EAO als auch bei der DGI auf der Agenda. Im deutschen Programmteil werden vor allem auch erste Erfahrungen mit der S3-Leitlinie in der Praxis präsentiert. Ebenfalls widmen beide Gesellschaften Sessions den besonderen Aspekten bei älteren Patienten. Bei der DGI gibt es beispielsweise ein Update zum Thema Miniimplantate und es werden Risiken und Chancen der Sedierung in der Implantologie beleuchtet. Ein weiteres Thema sind Erfahrungen mit der personalisierten Implantologie in der Praxis.

Das DGI-Programm wurde in enger Abstimmung mit der Schwestergesellschaft aus Österreich (ÖGI) entwickelt. Die offizielle Sprache der gemeinsamen EAO-DGI-Tagung 2023 ist Englisch, alle Sitzungen werden mithilfe künstlicher Intelligenz in 26 Sprachen übersetzt. [DT](#)

Quelle: DGI

Totalprothetik besser verstehen

Die Swiss School of Prosthetics (SSOP) by Candulor bietet zum Herbst neue Kurstermine an.

GLATTPARK/OPFIKON – In unserer sich ständig verändernden Welt ist Lernen ein unverzichtbarer Teil zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Kontinuierliche Schulungen versetzen uns dabei in die Lage, Patientenfälle mit Souveränität zu analysieren und eine optimale Versorgung zu realisieren. Auch für Probleme werden so schneller Lösungsansätze gefunden. Positiver Nebeneffekt: Die Fehlerquote reduziert sich, die Effizienz steigt und die Zufriedenheit von Patienten und Zahnärzten wird signifikant erhöht. Wenn es um abnehmbare Prothetik geht, steht hierzu die SSOP als Qualitätsmarke für ein fundiertes, umfassendes Fortbildungsangebot, das seit diesem Mai auch nach ISO 21001:2018 zertifiziert ist, einem international anerkannten Qualitätsmanagementsystem speziell für Fortbildungseinrichtungen.

Aktuelle Prothetikurse der SSOP im Herbst

Totalprothetik ist ein häufig unterschätztes und bei entsprechender Ausführung auch exzellentes Therapiemittel, um einem Patienten nahezu alles wiederzugeben, was er intraoral verloren hat: Nicht nur die primäre Funktionalität, sondern auch die orofaziale Wirkung für das Patientenumfeld. Eine gut gemachte Patientenversorgung steht und fällt jedoch mit dem Know-how um eine exakte Modellanalyse, der Individualisierung von Gingiva und Zähnen sowie der gekonnten Berücksichtigung der anatomischen Faktoren. Konzeptuelle, systematische Totalprothetik ist deshalb viel mehr als nur „Zähne aufzustellen“. Sie erfordert fundiertes anatomisches und prothetisches Wissen sowie das handwerkliche Know-how für die Umsetzung.

Daher sollte kein Zahntechniker den Kurs „Die zahntechnische Basis der Totalprothetik“ verpassen. Für den Herbst sind wieder neue Kursdaten geplant,

z. B. am 21. November in Leipzig und am 24. November in Dortmund.

Beim Hands-on-Kurs „Setup – Totalprothetik in physiologischer Okklusion“

Kurse, jeweils am 13. und 14. Oktober 2023 in Lugano sowie am 7. und 8. November 2023 in Sankt Augustin bei Köln.



geht es um die Grundprinzipien für die Zahnaufstellung in Zahn-zu-zwei-Zahn-Okklusion. Anhand von Modellen gelöster Patientenfälle wird die Systematik von der Modellanalyse über optimale Front- und Seitenzahnaufstellung bis zu den Prinzipien einer muskelgriffigen und myodynamischen Prothesen-körpergestaltung in Wachs vermittelt. Hierzu veranstaltet die SSOP Zwei-Tages-

Alle Termine und Infos zur Anmeldung finden Sie auf der Website der SSOP unter www.ssop.swiss. [DT](#)

CANDULOR AG
Tel.: +41 44 8059000
info@candulor.ch
www.candulor.com

ANZEIGE

STOPP DEN LEGIONELLEN!

DURCHDACHTE WASSERHYGIENE MIT METASYS WEK / WEK Light

- >> Permanente Dekontamination des dentalen Brauchwassers
- >> Verhindert die Biofilmbildung in den Wasserleitungen der Dentaleinheit
- >> Schützt vor Kalkablagerung durch den Einsatz kalkbindender Stoffe
- >> Beseitigt viele Bakterienstämme wie z.B. Legionellen, Pseudomonaden, Kolibakterien und Staphylokokken*

* Wirksamkeit durch mikrobiologische Studien belegt.



METASYS
protect what you need